



Mercedes W123 hintere Treibstoffleitung

Austausch der hinteren Treibstoffleitung am Mercedes W123

Geschrieben von: Nicolas Siemsen



EINLEITUNG

Neben den ganzen Gummileitungen die du bei der Ölkontrolle unter der Haube siehst, gibt es drei Gummileitungen im Wagenheck direkt unter dem Tank. Sie werden oft vernachlässigt und können undicht werden. Das ist offensichtlich schlecht für den Treibstoffverbrauch und kann auch deine Achsmanschetten beschädigen. Um diese Leitungen auszutauschen, musst du erst den Tank entleeren. Diese Anleitung zeigt dir, wie es geht.



WERKZEUGE:

- [PH2 Schraubendreher](#) (1)
- [19 mm Box End Wrench](#) (1)
- [Flathead Screwdriver](#) (1)
- [Drain Pan](#) (1)
- [Long Neck Funnel](#) (1)
- [Vice Grips](#) (1)



TEILE:

- [Mercedes-Benz Fuel Line \(Tank Strainer to Feed Line\)](#) (1)
part # 1164701475

Schritt 1 — Hintere Treibstoffleitung



- Bevor du die Leitungen im Heck austauschen kannst, musst du erst den Tank leeren. Es ist natürlich günstiger, wenn der Tank schon fast leergefahren ist, du musst sonst eine Menge Treibstoff aufbewahren.
- Am leichtesten lässt sich der Tank an der Hauptleitung entleeren. Sie kommt unten am Tank direkt über der Achse auf der Beifahrerseite heraus.
- Die Leitung endet in einer Metallfassung, die in den Tank hinein führt.
- Das andere Ende ist ein Gummischlauch, der zur Metalleitung nach vorne angeklemt ist.
- Um zu verhindern, dass viel Treibstoff ausläuft, wenn du die Schlauchklemme löst, kannst du den Schlauch wie gezeigt mit einer Gripzange festhalten.

Schritt 2



- Stelle deinen Auffangbehälter in die Nähe der Hauptleitung. Es ist praktisch, wenn ein langer Trichter in deinen Behälter passt. Natürlich muss der Behälter groß genug sein. Oder halte mehrere Behälter bereit.

Schritt 3



- Drehe nun die Schlauchklemme am elastischen Ende der Hauptleitung auf. Dazu brauchst du einen Kreuzschlitz- oder Flachsraubendreher.
- Ziehe das Schlauchende von der Metalleitung ab. (es sollte kein Treibstoff auslaufen, da die Gripzange den Schlauch abschließt). Halte das Schlauchende in deinen Trichter/Auffanggefäß. Öffne die Gripzange und lasse die Flüssigkeit in den Behälter fließen.

Schritt 4



- Wenn der Tank leer ist, kannst du die Hauptleitung mit einem 19 mm Gabelschlüssel vom Tank abschrauben.

Schritt 5



- Am Tank bleibt unten der Anschluss der Leitung offen stehen. Wahrscheinlich wird es dort eine Zeit lang nachtropfen. Lasse eine Auffangwanne darunter stehen, oder lege wenigstens ein paar Lappen hin.

Schritt 6



- Als Nächstes werden zwei kurze Treibstoffrücklaufschläuche zum Tank ausgebaut.
- Wenn die Schlauchklemme so rostig wie diese hier aussieht, dann kannst du sie mit Schraubenlöser einsprühen, bevor du sie aufstehst.

Schritt 7



- Drehe alle vier Klemmen an den Schlauchenden mit dem passenden Schraubendreher auf.

Schritt 8



- Wenn alle vier Klemmen ab sind, lassen sich die beiden Leitungen abziehen. Im Bild sind ist zu sehen, wie die Metallleitungen aussehen, wenn die Gummileitungen weg sind.

Schritt 9



- Jetzt müssen die neuen Leitungen eingebaut werden. Normalerweise ist es es der umgekehrte Vorgang wie der Ausbau. Trotzdem hier noch ein paar nützliche Tipps.
- Fange mit der Hauptleitung an. Sie hat an einem Ende eine Metallfassung, die in den Tank eingeschraubt wird. Drehe sie ein, genau umgekehrt, wie beim Ausbau.
- Die neue Leitung ist wahrscheinlich etwas zu lang. Kürze die Leitung so, dass sie keine anderen Teile berührt, wie z.B. die Achse oder das Differential. Lasse sie aber lang genug, um einen schönen Bogen bis zur Leitung zu bilden, an der sie angeschlossen wird. Schätze sie gut ab, lasse sie am Anfang etwas länger als du denkst. Kürzen geht immer.
- Befestige dann das Schlauchende mit einer - möglichst neuen - Schlauchklemme.

Schritt 10



- Schneide dann die beiden hinteren Treibstoffrückleitungen zurecht. Nimm zum Abmessen die alten Leitungen.
- Schiebe die Enden der Schläuche mit aufgesteckten Schlauchklemmen über die Metallrohren. Ziehe dann die Klemmen fest. Achte darauf, dass die Klemmen nicht die anliegenden Leitungen berührt, damit sie diese nicht im Laufe der Zeit durchscheuert.

Schritt 11



- Und nun kannst du den Tank wieder mit dem aufgefangenen Treibstoff auffüllen.

Überprüfe die Leitungen nach der Reparatur auf Lecks. Mache eine Probefahrt und überprüfe nochmals.